

# Vereinsgeschichte TS Jahn

Jahr		
1887	<b>Verein Turnerschaft München (VTM)</b>	
	vorher „Nördlicher Turnverein“ genannt: Turnen: Leibesübungen, Gymnastik, Geräteturnen, Leichtathletik (auch „Volkstümliches Turnen“ genannt)	
1889	Vereinsorchester	
1890	Erwerb eines Grundstückes an der Nordendstraße	Turnverein St. Anna München
1899	Grundsteinlegung für Turnhalle in der Nordendstraße	Kauf Waldgrundstück Haar durch einen Gönner
1900	<b>Turnverein Jahn München von 1900 (TVJ)</b>	
	Turnen: Leibesübungen, Gymnastik, Geräteturnen, Leichtathletik = genannt auch "Olympische Riege" Einweihung des Waldspielplatzes in Haar	
1902	Fechtabteilung (Säbel / Florett)	
1903	Faustballmannschaft	Faustball
1904	- Ankauf der Wiesenfläche in Freimann - Schwimmriege	
1905	Gesundheits-Riege, Bergsteiger-Riege, Ski-Riege	Turnhalleneinweihung Widenmayerstraße
1907	Einweihung Vereinshaus in Freimann	Hockey-Abteilung gegründet
1909	Aufstellung des Jahn-Denkmal	
1910	- Schenkung des Waldspielplatzes Haar an Verein - Gründung der Leichtathletikabteilung beim Münchener Sport Club (die 1919 geschlossen zum TV Jahn München übertrat) - Altmitgliederverband	
1911	Musikzunft	
1912	Schwimmriege	
1919	- Leichtathletik und Fußball „FC Bayern“: Wegen Auflösung dieser Abteilungen beim MSC erfolgte ein geschlossener Übertritt zum TV Jahn München. - Dadurch wurde eine Umbenennung notwendig in „Turn- und Sportverein Jahn München“ - Vereinsfarben nun Weiß- Rot - Gründung Fechtabteilung	
1920	Handball	- Zukauf von 7 Tagwerk in Haar zum Waldspielplatz für Faustball- und Hockey-Spielfelder - Handball
1923	Boxen / Faustkampf	
1924	- Anlage und Einweihung einer 400m-Laufbahn in Freimann - Skiriege	Skiriege
1927	Tischtennis als Abteilung	
1928	Tischtennis als Abteilung	
1932	Bau des Massivgebäudes in Freimann	
1937	Verkauf einer Teilfläche mit dem Massivgebäude an die Löwenbrauerei	Gründung der Basketballabteilung
1939	Pachtung der verkauften Teilfläche mit dem Massivgebäude	
1940	31. Mai: Hochwasser im Keller des Vereinshauses – 1,70 m	
1941/42	Teilweise Belegung, ab 1942 vollständige Beschlagnahme des Vereinshauses durch die Luftwaffe	
1943	Im Juli: Zerstörung der Vereinsanlage in der Nordendstraße durch Bombenangriff	Am 13. Juli: Zerstörung der Vereinsanlage an der Widenmayerstraße durch Bombenangriff
1945	92 Gefallene im Krieg	
1946	März: Mitgliederversammlung wählte Konrad Obermaier zum 1. Vorsitzenden	
1947	Fusion mit dem Turn- und Sportverein Jahn München von 1890 e.V.	Fusion mit dem Verein Turnerschaft München von 1887

Jahr		
1947	<b>zur Turnerschaft Jahn München von 1887 e.V. 8. Oktober 1947</b>	
	- Deutscher Meister Basketball: Damen	
1948	- Deutscher Meister Basketball: Damen	
1949	- Handballer und Leichtathleten von der Freien Turnerschaft Freimann kommen zum Verein. - Schutträumung und Errichtung eines Notdaches an der Widenmayerstraße	
1950	- Deutscher Meister Basketball: Damen - Errichtung einer Übungshalle an der Widenmayerstraße (Kosten 45.000 DM) - Deutscher Meister Basketball: Damen	
1951	- Verpachtung des Grundstückes mit den zerstörten Gebäuden an der Nordendstraße an die Stadt München, die ein Rückkaufrecht darauf besaß - Hockeyabteilung siedelt von Haar nach Freimann da der Platz in Haar verkauft wird für Mittel zum Wiederaufbau der Halle an der Widenmayerstraße - 3. Oktober: Einweihung der wieder aufgebauten Gymnastik/Turnhalle	
1952	- 14. Januar: Planung eines Wiederaufbaues einer Halle an der Widenmayerstraße - 16. August: Einweihung der Basketball-Freianlage Widenmayerstraße mit einem Turnier	

## Vereinsgeschichte TS Jahn

	- Deutscher Meister Basketball: U20m Freimann: - Abschluss eines neuen Pachtvertrages mit der Löwenbräu für das Massivgebäude Freimann - Schaffung eines Spielfeldes durch die Hockeyabteilung - Instandsetzung des Sportplatzes
1953	
	Haar: Verkauf von 7 Tagwerken in Haar zur Finanzierung des Wiederaufbaues an der Widenmayerstraße
1954	- Freimann: Errichtung eines Garderobenbaues mit Duschen durch die Hockeyabteilung - Beschluss der Hauptversammlung zum Wiederaufbau einer Halle an der Widenmayerstraße - Freimann: Anlage eines zweiten Handballplatzes
1955	- Widenmayerstraße: 3.April: Einweihung der wieder aufgebauten Übungshalle mit Nebenräumen - Beschluss über einen Verkauf der Nordendstraße zur Schaffung von Eigenmittel zur Finanzierung eines Vereinshauses an anderer Stelle (Ein Wiederaufbau auf dem Gelände an der Nordendstraße sollte nicht stattfinden, weil die Fläche zur Errichtung mehrerer Hallen nicht ausreichte)
1963	Nordendstraße: Die Stadt drängt auf einen Verkauf, das benachbarte E-Werk zu vergrößern und leitet ein Zwangsenteignungsverfahren ein
1964	24. Mai: Zustimmung zum Verkauf des Grundstückes an der Nordendstraße
1965	Ablauf des Erbpachtvertrages mit der Stadt München für das Grundstück an der Widenmayerstraße. Eine Verlängerung konnte wegen des geplanten Straßenbaues nicht erreicht werden. Die Räumung und das Problem eines Wiederaufbaues an anderer Stelle musste betrieben und gelöst werden.
1967	Im Mai: Zuweisung des Grundstückes an der Weltenburger Straße Im Herbst: Widerruf des Benützensrechtes
1969	1. August: Grundsteinlegung an der Weltenburger Straße
1970	11. Juni: Richtfest an der Weltenburger Straße
1971	Inbetriebnahme der Vereinsanlagen Weltenburger Straße
1972	- Übernahme von verschiedenen Ämtern durch Jahn-Mitglieder bei der Organisation der Olympischen Spiele (Fackelläufer, Stadionsprecher, Meldestelle, Zeitnahme, Hostessen, Platzanweiser, Boten) - Tennisabteilung gegründet
1973	21. Juni: 6 Tennisplätze auf dem Waldspielplatz in Haar eingeweiht
1975	- Tennisplätze in Freimann eröffnet - Karate-Kurse eingeführt
1975/76	Im Winter Traglufthallen für Tennis an der Weltenburger Straße aufgestellt
1976	- 1. Januar: in Freimann die automatische Kegelbahn wieder eröffnet - 29. Mai: Basketball-Freianlage - in Eigenleistung geschaffen - eingeweiht. - Juni Neubau der Brause- und Toilettenanlagen in Freimann begonnen - Stadt München wird Eigentümer des Geländes an der Weltenburger Straße, nun kann ein Erbpachtvertrag abgeschlossen werden.
1977	Budosport- und Volleyballabteilung gegründet
1978	Abschluss der Bauarbeiten an der vereinseigenen Sauna in der Weltenburger Straße
1979	Lauftreff in Freimann eingeführt
1983	- Umbau der Empore in der kleinen Halle zum Kraftleistungszentrum - 16. Juni: Große Jahn-Büste von 1909 nach Renovierung in Freimann wieder aufgestellt
1984	Unwetter mit schwerem Hagel (tennisballgroße Hagelkörner) beschädigt die Hallendächer in der Weltenburger Straße und setzt die Gebäude unter Wasser Ausbesserung des Hagelschadens und Erneuerung der Hallenböden (Kunststoff- statt Parkettsportböden)
1987	- 100-Jahr-Feier mit Big Band „John West“ - 100-Jahre-Chronik von Heinz Wende - Lauftreff auch ab Weltenburger Straße
1992	7. Juli: US Präsident Bush joggt auf der Vereinsanlage in der Weltenburger Straße
1994	Bau einer Beachvolleyballanlage in der Weltenburger Straße
1997	Kiss - Kinderklub eingeführt
1998	Kinder-Club gegründet (Kleinkindbetreuung mit Turnen)
1999	November: Erste Vereinshomepage unter <a href="http://www.tsjahn.de">www.tsjahn.de</a> online, erstellt von Wolfgang Eberle
2000	1. Juli: Benefizveranstaltung „Shoes for Life“ auf dem Freigelände der Weltenburger Straße
2002	Massagetag und Reha-Sport eingeführt
2003	- Gymnastik als eigene Abteilung (bisher in Turnabteilung) - Nordic-Walking eingeführt
2004	Sanierung der Fenster und Dächer der beiden Sporthallen in der Weltenburger Straße
2005	- Sportangebote von Jahn-Übungsleitern auf der Bundesgartenschau München - 9. November: Flexi-Bar® MasterClass bei der TS Jahn
2006	2. Juli: Teilnahme der TS Jahn an der „Langen Nacht des Sports“ in München
2007	20. Oktober: Teilnahme der TS Jahn an der Aktion „Bogenhausen bewegt sich“
2008	20. Juli: Teilnahme der TS Jahn am Altstadtringfest München (850. Stadtgründungsfest)
2009	- ZUMBA® mit Münchens erster ZUMBA-Lehrerin Ilka Schönebeck - Sanierung der Sauna
2011	Sanierung der Umkleide- und Sanitärbereiche in der Weltenburger Straße

## Vereinsgeschichte TS Jahn

2012	<p>125-Jahr-Feier - Jubiläumslogo - Mai – Juni Ausstellung „Kunst &amp; Sportgeschichte“ mit -- 8 thematisch geordneten Plakaten zur Vereinsgeschichte -- Kunstwerken regionaler zeitgenössischer Künstler - 15. September „Jubiläums-Sport- und Spielfest“ - Festschrift / Chronik (Hans-Hermann Baganz, Kristin Eichler, Wolfgang Eberle)</p> <p>Aufstockung des Verwaltungsbaus an der Weltenburger Straße zur Vergrößerung des Fitness-Centers und zur Schaffung eines zusätzlichen Gymnastikraumes</p>
2013	<p>21.01.2013: Eröffnung Neubau (Aufstockung auf Verwaltungsbau Weltenburger Straße) mit großem Fitness-Studio und Gymnastikraum</p>
2014	<p>- 3. Platz bei den deutschen Hallenmeisterschaften U20 in der 4x200m Staffel: Felix Boruth und David Faltenbacher - Bau einer Boulebahn - in Eigenleistung von Mitgliedern geschaffen</p>
2015	<p>- Europameister im Vovinam: Samuel Voigt - Vizeeuropameister im Vovinam: Tobias Buberl - Deutscher Meister im Vovinam: Konstantin Meyer - Deutscher Vizemeister im Weitsprung: David Faltenbacher</p> <p>- Weltenburger Straße: Sanierung der Heizungsanlage, der Sanitärinstallation sowie Duschen - Erstmals Turnen mit Baby („BauchBeutelPo“) - Europavizemeisterinnen Basketball: Emily Bessoir und Leonie Fiebich - Bronzemedaille der Deutschen Meisterschaft Basketball WNBL (U18w) - Start in der Landesliga II mit direktem Aufstieg in die Landesliga I bei der Qualifikation zur Bayerischen Turnliga der Frauen - die Rhythmischen Sportgymnastik erreicht <b>hochrangige Platzierungen</b> in wichtigen Wettkämpfen - Bayerischer Meister im Weitsprung: David Faltenbacher - Boul-Gruppe: Teilnahme am Ligaspielbetrieb mit einer Mannschaft</p> <p>- weiterhin erfolgreichster Verein im Gerätturnen weiblich des Turngau München - Münchner, Oberbayerische und Bayerische Meisterinnen bei der Pflicht im Rahmen des Bayernpokals in allen Jugenden - Deutscher Meister im Speerwurf (U16), bayerischer Meister im Hallenfünfkampf: Florian Unold - Süddeutscher Meister im Weitsprung: David Faltenbacher - Deutsche Meisterin im Vovinam: Zehra Yeyin - Deutscher Vizemeister Basketball: WNBL (U18w)</p>
2017	<p>- die Rhythmischen Sportgymnastik erreicht <b>hochrangige Platzierungen</b> in wichtigen Wettkämpfen - direkter Aufstieg der Turnabteilung in die Oberliga II - 27. November: Beschluss der Mitgliederversammlung zum Bau einer neuen Dreifachsporthalle in der Weltenburger Straße - Ende des Jahres Auflösung der Karate-Gruppe - Boul-Gruppe: nun 2 Mannschaften und Aufstieg in die Bezirksliga</p> <p>- Deutscher Meister Basketball: WNBL (U18w) - Deutscher Meister Basketball: U16w (als Mannschaft des Fördervereins) - Bayerischer Vizemeister im Winter-Speerwurf (U18), 3. Platz bei den süddeutschen Meisterschaften, 3. Platz bei den bayerischen Meisterschaften: Florian Unold - Deutsche Meisterin Vovinam Viet vo Dao (Freikampf): Zehra Yeyin - Deutscher Meister Vovinam Viet vo Dao (Freikampf Erwachsene bis 79kg): Christoph Schieren - Deutscher Meister Vovinam Viet vo Dao (Freikampf über 78kg): Benedikt Fackelmann - die Rhythmischen Sportgymnastik erreicht hochrangige Platzierungen in wichtigen Wettkämpfen - Klassenerhalt der Turnabteilung in der Oberliga II - erstmals DANCIT© mit Trainerin Bettina Laves-Hildenbrand - Umbenennung der BUDO-Abteilung in Kampfsport - 28. Mai: Beschluss zum Verkauf einer Teilfläche des Grundstücks in Freimann - Boul-Gruppe: wieder 2 Teams und Aufstieg in die Bezirksoberliga</p>
2018	

letztes Update: 23.10.2018